

Allgemeine Geschäfts- und Nutzungsbedingungen (AGB) der mediaservice wasmuth GmbH, Michaelisstraße 24, 20459 Hamburg (nachfolgend „Anbieter“).

1. Geltungsbereich

1.1 Die nachfolgenden Nutzungsbedingungen (AGB), welche Sie (nachfolgend auch „Nutzer“ genannt) durch Ihre Registrierung und Nutzung anerkennen, gelten für die Nutzung der gemeinsamen Login-Plattform (nachfolgend „Plattform“) für Produkte des Anbieters. Diese Plattform vermittelt lediglich den Zugang zu vom Nutzer beim Anbieter gebuchten Produkten. Die Buchung von Produkten erfolgt unabhängig von der Registrierung auf dieser Plattform auf Grundlage eigener Vertragsabschlüsse, für die gesonderte AGB gelten.

1.2 Da sich die Plattform ausschließlich an Unternehmer i.S.d. § 14 BGB wendet, gelten diese AGB ausschließlich gegenüber Unternehmern.

2. Registrierung / Account / Gesonderte Buchung von Produkten

2.1 Um die Plattform zu nutzen, bedarf es vorab einer Registrierung. Der Nutzer kann auf der Plattform durch das Ausfüllen der hierfür vorgesehenen Eingabemaske einen entsprechenden Antrag zur Registrierung stellen.

2.2 Der Anbieter wird den Antrag prüfen und bei Erfüllung der hierfür aufgestellten Grundsätze/Erfordernisse den Antrag positiv bescheiden und die Registrierung vornehmen. Die Freischaltung erfolgt über einen Aktivierungs-Link, den der Nutzer selbst bzw. sein Arbeitgeber/der Vermarkter erhalten hat. In der Entscheidung, ob einem konkreten Antrag stattgegeben wird und somit eine Registrierung erfolgt oder nicht, ist der Anbieter frei.

2.3 Der Nutzer versichert, dass alle von ihm bei der Registrierung angegebenen Daten wahr und vollständig sind. Es ist dem Nutzer verboten, bei der Registrierung unbefugt Daten Dritter zu verwenden. Die Anmeldung ist persönlich vorzunehmen. Eine Anmeldung durch Dritte, die Anmeldungen einzelner Personen gewerbsmäßig bei verschiedenen Telemedienanbietern vornehmen (Anmeldedienste bzw. Eintragungsservices) oder durch Roboter ist nicht gestattet.

2.4 Änderungen der Nutzerdaten, insbesondere der E-Mail-Adresse über die der Nutzer mit der Plattform kommuniziert, wird der Nutzer unverzüglich mitteilen.

2.5 Mit der Anmeldung erhält der Nutzer einen Benutzernamen mit dazugehörigem Passwort. Der Nutzer wird die ihm bzw. den Nutzern zugeordneten Nutzungs- und Zugangsberechtigungen geheim halten, vor dem Zugriff durch Dritte schützen und nicht an unberechtigte Dritte weitergeben. Diese Daten sind durch geeignete und übliche Maßnahmen zu schützen. Der Nutzer wird seine Mitarbeiter sowie eventuellen Dritte, dazu verpflichten, die in diesen Allgemeinen Nutzungsbedingungen vereinbarten Sicherheitsmaßnahmen in Bezug auf die Benutzernamen und -passwörter zu beachten. Soweit der Nutzer Benutzernamen und Benutzerpasswörter berechtigterweise an Dritte weitergibt, wird er diese in nachweisbarer Form entsprechend den Pflichten und Obliegenheiten des Nutzers gemäß dieser Allgemeinen Nutzungsbedingungen verpflichten. Dies gilt insbesondere in Bezug auf die Pflichten und Obliegenheiten zur Einhaltung der Sicherheitsstandards, der Geheimhaltung, des Datenschutzes und des sorgsamem Umgangs.

2.6 Der Anbieter übernimmt keine Haftung für missbräuchlich verwendete Passwörter und daraus resultierende Folgen und Schäden, soweit den Anbieter daran kein Verschulden trifft, für die Haftung gilt insoweit Ziffer 5.

2.7 Verboten ist jede Art von entgeltlicher oder unentgeltlicher Weitergabe und/oder Überlassung des Accounts an einen Dritten, unabhängig von der rechtlichen Ausgestaltung der Weitergabe, also insbesondere der Verkauf, die Vermietung, die entgeltliche Nutzungsüberlassung, etc.

2.8 Im Falle eines begründeten Verdachts, dass Zugangsdaten unbefugten Dritten bekannt wurden, ist der Anbieter aus Sicherheitsgründen berechtigt, aber nicht verpflichtet, nach freiem Ermessen die Zugangsdaten ohne vorherige Ankündigung selbständig zu ändern bzw. die Nutzung des Accounts zu sperren. Der Anbieter wird den berechtigten Nutzer hierüber unverzüglich informieren und ihm auf Anforderung innerhalb angemessener Frist die neuen Zugangsdaten mitteilen. Der Nutzer hat keinen Anspruch darauf, dass die ursprünglichen Zugangsdaten wiederhergestellt werden.

2.9 Die Buchung der einzelnen Produkte des Anbieters, zu denen die Plattform nach Buchung der Produkte, lediglich den Login vermittelt und ermöglicht, erfolgt aufgrund eines jeweils gesonderten Vertragsschlusses. Die vom Nutzer beim Anbieter gebuchten Produkte werden nach Buchung und während eines laufenden Vertragsverhältnisses auf der Plattform jeweils angezeigt und können nach dem Login angewählt werden.

3. Pflichten der Nutzer

3.1 Der Nutzer hat die Bedingungen für die Nutzung der Plattform hinsichtlich Anforderungen, Empfehlungen, Zulässigkeiten und Möglichkeiten zu beachten.

3.2 Der Nutzer wird dafür Sorge tragen, dass er (z.B. bei der Übermittlung von Daten Dritter) alle Rechte Dritter an von ihm verwendetem Material beachtet.

4. Änderungen von Diensten

Der Anbieter ist jederzeit berechtigt, auf der Plattform unentgeltlich bereitgestellte Dienste zu ändern, neue Dienste unentgeltlich oder entgeltlich verfügbar zu machen und die Bereitstellung unentgeltlicher Dienste einzustellen. Der Anbieter wird hierbei jeweils auf die berechtigten Interessen des Nutzers Rücksicht nehmen.

5. Haftung

5.1 Der Anbieter haftet unbeschränkt für durch den Anbieter, seine Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden, bei arglistigem Verschweigen von Mängeln, bei Übernahme einer Beschaffenheitsgarantie sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

5.2 Für sonstige Schäden haftet der Anbieter nur, sofern eine Pflicht verletzt wird, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung eines Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (Kardinalspflicht) und sofern die Schäden aufgrund der vertraglichen Verwendung der Leistungen typisch und vorhersehbar sind. Eine etwaige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

5.3 Eine über das Vorstehende hinausgehende Haftung des Anbieters ist ausgeschlossen

6. Schlussbestimmungen

6.1 Diesen Nutzungsbedingungen entgegenstehende oder von diesen abweichende Nutzungsbedingungen des Nutzers erkennt der Anbieter nicht an, es sei denn, der Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Diese AGB gelten auch dann, wenn der Anbieter in Kenntnis entgegenstehender oder von diesen Nutzungsbedingungen abweichender Bedingungen der Nutzer die Leistungen gegenüber den Nutzern vorbehaltlos erbringt.

6.2 Im kaufmännischen Verkehr vereinbaren die Parteien, dass für sämtliche im Rahmen der Durchführung dieses Vertrages entstehenden Streitigkeiten ausschließlicher Gerichtsstand der Sitz des Anbieters ist.

6.3 Die Geschäftsbeziehung und alle daraus resultierenden Rechtsfragen unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.